

Sparkasse Essen unterstützt Mikrofinanzinstitution in den Philippinen

von Klaus Remmer

Das Center for Agriculture and Rural Development (CARD) ist eine NGO in San Pablo City, einer Provinzstadt etwa 100 km südlich von Manila mit 150.000 Einwohnern.

In San Pablo City sind zwar Banken vertreten, sie bedienen jedoch nur das obere Marktsegment — also Privat- und Firmenkunden, die Sicherheiten stellen können und ein betriebswirtschaftlich »vernünftiges« Volumen bewegen. Die arme, landlose Bevölkerung aber gehört nicht zu ihrer Zielgruppe. Sie können keine Sicherheiten stellen und ihre Kreditbeträge und Spareinlagen (z.T. wöchentlich nur zehn Pesos) sind so gering, daß die »normale« Bearbeitung in einer Bank zu kostenintensiv ist. CARD hat sich zum Ziel gesetzt, die Lebensumstände dieser Menschen zu verbessern und ihnen den Zugang zu Bankdienstleistungen zu ermöglichen.

Das Geschäftsgebiet von CARD umfaßt die Regionen Laguna und Quezon auf der Hauptinsel Luzon sowie die Inseln Marinduque, Mindoro und Masbate. In 27 Geschäftsstellen werden z.Zt. gut 36.000 Mitglieder/Kunden betreut. CARD beschäftigt 290 Mitarbeiter. Die Bilanzsumme beträgt 374 Millionen Pesos, also 17 Millionen Deutsche Mark (1997 waren es 81 Millionen Pesos). Das Kreditvolumen beträgt rd. 240 Millionen Pesos und es werden Spareinlagen von 105 Millionen Pesos verwaltet.

CARD hat das erfolgreiche Kleinkredit-System der Grameen-Bank übernommen und weiterentwickelt. Das Grameen-Banksystem beruht auf einer Gruppenkredittechnologie. Jeweils fünf Kreditnehmer bilden eine Gruppe. In der Gruppe werden die einzelnen Investitionsvorhaben diskutiert und bewertet. Nur wenn die Gruppe übereinstimmend

vom Erfolg der einzelnen Projekte überzeugt ist, kann ein Kreditantrag gestellt werden. Für die Rückzahlung der einzelnen Kredite haftet die Gruppe gesamtschuldnerisch.

Neben der Hilfe bei der Projektfinanzierung (Beispiele dafür sind Kleinunternehmen im Handel wie Sari-Sari-Stores, Erzeugung von landwirtschaftlichen Produkten oder Handwerksbetriebe) können, ausreichendes Einkommen vorausgesetzt, auch Kredite für Hauskauf bzw. Renovierung in Anspruch genommen werden. CARD hilft ebenfalls, Notfälle mit Krediten zu überbrücken. Dafür zahlen die Mitglieder in einen separaten Fonds, aus dem diese Kredite zu vergünstigten Konditionen bereitgestellt werden. Zur Absicherung der Familien sehen die Kreditbedingungen vor, dass bei völliger Erwerbsunfähigkeit und im Todesfall die jeweilige Restschuld aus einer ebenfalls von den Mitgliedern dafür gebildeten Rücklage getilgt wird.

CARD hat 1997 eine eigene Bank, die *CARD Rural Bank*, gegründet, um im Wettbewerb besser zu bestehen, aber auch um die Produktpalette erweitern zu können. Den Kunden sollte auch die Möglichkeit zur Anlage von Spareinlagen angeboten werden. Dies ist auch in den Philippinen nur Banken gestattet. CARD ist die bisher einzige NGO in den Philippinen, der die Umwandlung in eine formelle Bank gelungen ist.

CARD wird seit 1997 gemeinsam von der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation und der Sparkasse Essen als Projektpartner unterstützt. Die Sparkassenstiftung erschließt Fördermittel des Bundes,

hilft damit bei der Finanzierung vereinbarter Maßnahmen (z.B. Renovierung von Geschäftsstellen, Anschaffung von Banksoftware) und stellt Geldmittel für einen Kreditfonds zur Verfügung. Mit diesem Kreditfonds, der CARD zinslos zur Verfügung steht, werden die an Kunden ausgelagerten Investitionskredite refinanziert. Die Tilgungsrückflüsse werden dem Fonds wieder zugeführt. Außerdem koordiniert die Sparkassenstiftung Beratungseinsätze zur Verbesserung des »Bank-Know-Hows«. Diese Beratungen werden in der Regel von Mitarbeitern der Sparkasse Essen erbracht.

Bisher konnten der Aufbau einer internen Revision, Verbesserungen der Auf- und Ablauforganisation, ein Konzept zum EDV-Einsatz, die Installation einer Finanz- und Liquiditätsplanung, Personalentwicklung sowie Produktoptimierungen im Aktiv- und Passivgeschäft unterstützt werden.

Im Jahre 2000 wurde die Arbeit von CARD besonders ausgezeichnet. In den Philippinen hat CARD als beste nationale Mikrofinanzinstitution den *Flame of Excellence Award* erhalten.

Auskünfte (in Englisch) sind zu erhalten bei:

CARD Rural Bank Inc.
20 M.L. Quezon Street,
City Subdivision,
San Pablo City, Philippinen
e-mail: CARD@msc.net.ph

Klaus Remmer ist Mitarbeiter der Sparkasse Essen.